

Antrag vom 17.10.2018	
------------------------------	--

Eingang bei L/OB:

Datum:

Uhrzeit:

Eingang bei 10-2.1:

Datum:

Uhrzeit:

Antrag

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Gemeinderatsfraktion
Betreff
Aktivspielplätze und Jugendfarmen im Blick

Stuttgart hat seit jeher eine sehr engagierte Bürgergesellschaft. Sie engagiert sich ehrenamtlich in Mütter- und Eltern-Kind-Zentren, Flüchtlingsfreundeskreisen, in Wohlfahrtsverbänden, in Fördervereinen oder auch in Altenheimen. Aus dieser aktiven Bürgerschaft heraus entstanden auch die nicht mehr wegzudenkenden Stuttgarter Aktivspielplätze und Jugendfarmen. Sie sind grüne Oasen in unserer Stadt, die Kindern und Jugendlichen naturnahe Bewegungs- und Erfahrungsräume bieten und gleichzeitig wertvolle pädagogische Orte sind. Darüber hinaus kooperieren sie häufig verlässlich und dauerhaft mit Kitas und Schulen und somit ein wichtiger Bestandteil der Stuttgarter Betreuungs- und Bildungslandschaft. In jüngster Zeit häufen sich aber die Meldungen, dass aufgrund von Personalmangel Angebote teilweise eingeschränkt werden mussten oder künftig gar nicht mehr gemacht werden können. Unsere Aktivspielplätze und Jugendfarmen leisten hervorragende Arbeit für die Kinder und Jugendlichen in Stuttgart und haben unsere volle Aufmerksamkeit verdient.

Deshalb beantragen wir:

1. Das Jugendamt stellt gemeinsam mit Vertreter*innen der betroffenen Träger in der kommenden Sitzung des Jugendhilfeausschusses dar, welche Rolle die Jugendfarmen und Aktivspielplätze im Bereich der Kinder- und Jugendhilfelandchaft in Stuttgart einnehmen und wie die konzeptionelle Anbindung an den Jugendhilfebereich aussieht.
2. Des Weiteren soll die Personalsituation bei den Stuttgarter Aktivspielplätzen und Jugendfarmen dargestellt werden.



Vittorio Lazaridis



Anna Deparnay-Grunenberg